

Deutsche Rentenversicherung Bund

Frühjahrsfinanzschätzung 2026 für die allgemeine Rentenversicherung

Inhalt

- 1 Rahmenbedingungen**
- 2 Rechnungsergebnis für die allgemeine Rentenversicherung**
- 3 Weitere Entwicklung**
- 4 Faustdaten**

1 Rahmenbedingungen der Finanzschätzung

1.1 Termin

Die Frühjahrsschätzung 2026 für die allgemeine Rentenversicherung fand am 28. und 29. April 2026 in Berlin statt. Die Vorausberechnungen wurden am 7. Mai 2026 mit den Ergebnissen der Steuerschätzung aktualisiert.

1.2 Rechtsstand

Die Vorausberechnungen berücksichtigen den verabschiedeten Regierungsentwurf für die Verordnung zur Bestimmung der Rentenwerte in der gesetzlichen Rentenversicherung und zur Bestimmung weiterer Werte zum 1. Juli 2026 (Rentenwertbestimmungsverordnung 2026, Stand 30. April 2026). Abgesehen davon liegt der Schätzung der aktuelle Rechtsstand zugrunde. Der Regierungsentwurf einer Formulierungshilfe für die Entlastungsprämie vom 24. April 2026 wurde in der Schätzung nicht berücksichtigt.

1.3 Stand der Eckwerte der Bundesregierung zu den ökonomischen Rahmenbedingungen

Die Schätzung der Einnahmen der Folgejahre basiert zu großen Teilen auf den Wirtschaftsannahmen der Bundesregierung aus der Frühjahrsprojektion 2026 vom 22. April 2026.

1.4 Demografie

Die Vorausschätzung stützt sich auf die demografischen Annahmen der Variante 2 (mittlere Variante) der 16. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Die Variante 2 entspricht einer moderaten Entwicklung der Geburtenhäufigkeit, der Lebenserwartung und des Wanderungssaldos.

2 Rechnungsergebnisse | allgemeine Rentenversicherung

	Rechnungsergebnis ⁶⁾		
	- in Mrd. EUR -		Veränderung zum Vorjahr
	2024 (endgültig)	2025 (vorläufig)	
Beitragseinnahmen gesamt	305,3	321,0	5,1%
davon:			
Pflichtbeiträge aus Erwerbstätigkeit ¹⁾	272,0	284,9	4,8%
Kindererziehungszeiten (Bund)	18,1	19,2	5,8%
Bundesagentur für Arbeit	5,0	5,8	16,9%
Krankenversicherung	4,4	4,6	3,9%
Pflegeversicherung	4,2	4,9	16,5%
Freiwillig gezahlte Beiträge	1,6	1,5	-3,1%
Bundeszuschüsse gesamt	87,8	93,2	6,2%
davon:			
Allgemeiner Bundeszuschuss	56,9	61,1	7,3%
Zusätzlicher Bundeszuschuss	15,7	15,7	0,2%
Erhöhungsbetrag	15,1	16,4	8,2%
Erstattungen öffentlicher Stellen	1,3	1,4	6,6%
Vermögenserträge	1,9	1,5	-20,6%
Übrige Einnahmen²⁾	0,4	0,4	18,5%
Einnahmen gesamt³⁾	396,6	417,4	5,3%
Rentenausgaben⁴⁾	344,5	363,5	5,5%
KVdR⁵⁾	27,3	30,6	12,1%
Übrige Ausgaben	25,6	27,2	5,5%
darunter:			
Wanderversicherungsausgleich	8,9	9,3	4,2%
Wanderungsausgleich	3,3	3,7	11,6%
Leistungen zur Teilhabe	8,0	8,5	6,6%
Verwaltungskosten	5,2	5,5	6,2%
Ausgaben gesamt³⁾	397,4	421,3	6,0%
Nachhaltigkeitsrücklage am Jahresende	44,4	41,3	-7,0%
in Monatsausgaben	1,57	1,38	-0,19 (+/-)
Verwaltungsvermögen	3,7	3,8	2,5%

¹⁾ Beiträge von beitragspflichtig Beschäftigten (einschließlich Minijobs) und versicherungspflichtigen Selbstständigen sowie sonstige unmittelbar entrichtete Pflichtbeiträge

²⁾ Erstattungen von der knappschaftlichen RV und sonstige Einnahmen

³⁾ ohne Finanzausgleich

⁴⁾ KVdR = Krankenversicherung der Rentner

⁵⁾ inkl. PV- und KV-Beiträge der Rentenbeziehenden auf Zuschläge nach dem EM-Rentenbestandsverbesserungsauszahlungsgesetz

⁶⁾ rundungsbedingte Differenzen in den Summen möglich

3 Weitere Entwicklung

Annahmen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2035	2040
Wirtschaftsannahmen (Veränderung zum Vorjahr in %)								
Beitragspflichtig Beschäftigte	0,1	-0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	-0,7	-0,2
Bruttolöhne und -gehälter pro Kopf ¹⁾	4,5	3,5	3,2	2,9	2,9	2,9	3,0	3,0
Kennziffern								
Beitragssatz zur RV (in %)	18,6	18,6	18,6	19,9	20,0	20,0	20,9	21,1
Nachhaltigkeitsrücklage								
in Mrd. EUR	41,3	31,2	11,9	11,6	12,4	12,7	13,3	21,8
in Monatsausgaben	1,38	0,99	0,36	0,34	0,35	0,35	0,31	0,45
Rentenanpassung (in %)	3,7	4,2	4,4	2,3	2,8	2,9	2,3	3,0
Nettorentenniveau³⁾ (in %)	48,0	48,0	48,0	48,0	48,0	48,0	46,8	46,4
Systemdemografie								
Äquivalenzrentner ⁴⁾ (in Mio.)	16,8	17,0	17,1	17,3	17,6	17,8	18,7	18,7
Äquivalenzbeitragszahler ⁵⁾ (in Mio.)	31,4	31,4	31,4	31,4	31,4	31,4	30,3	29,8
Einnahmen und Ausgaben								
- in Mrd. EUR -								
Beitragseinnahmen	321,0	332,0	341,6	374,5	386,7	397,4	464,8	536,3
Bundeszuschüsse	93,2	97,6	101,8	110,6	115,2	118,6	140,3	162,2
Erstattungen Haltelinie Rentenniveau	-	0,4	1,3	0,5	3,8	9,8	14,0	16,0
Erstattungen Mütterrente III	-	-	-	10,0	5,1	5,1	4,7	4,1
Erstattungen Versorgungsträger	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Vermögenserträge	1,5	0,9	0,5	0,3	0,4	0,4	0,5	0,7
Übrige Einnahmen	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Einnahmen gesamt	417,4	432,5	446,8	497,4	512,7	532,9	625,8	720,9
Rentenausgaben ⁶⁾	363,5	382,1	402,4	429,6	441,3	459,3	541,9	620,4
KVdR	30,6	32,8	35,3	38,3	40,0	41,8	49,3	56,4
Wanderversicherungsausgleich	9,3	9,8	10,4	11,2	11,6	12,2	14,5	16,1
Wanderungsausgleich	3,7	3,8	4,0	4,3	4,5	4,6	5,5	6,5
Leistungen zur Teilhabe	8,5	8,7	8,8	9,0	9,2	9,4	10,3	11,6
Verwaltungskosten	5,5	5,8	5,8	6,0	6,1	6,1	7,0	8,1
Weitere Ausgaben	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Ausgaben gesamt	421,3	443,2	466,9	498,7	512,9	533,5	628,7	719,5

¹⁾ Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR)

²⁾ durchschnittlicher kassenindividueller Zusatzbeitragssatz

³⁾ Sicherungsniveau vor Steuern nach § 154 Abs. 3a SGB VI

⁴⁾ Äquivalenzrentner: Rentenausgaben geteilt durch Standardrente

⁵⁾ Äquivalenzbeitragszahler: Beiträge im Lohnabzugsverfahren plus Alg-Beiträge, geteilt durch Durchschnittsbeitrag

⁶⁾ inkl. PV- und KV-Beiträge der Rentenbeziehenden auf Zuschläge nach dem EM-Rentenbestandsverbesserungsauszahlungsgesetz

4 Faustdaten (2025)

Veränderung der Einnahmen	- in Mrd. EUR -
bei Veränderung des Beitragssatzes um einen Prozentpunkt	20,3
davon Veränderung der Beitragseinnahmen	17,1
davon Veränderung des Bundeszuschusses	3,3
bei Veränderung der Bruttoentgeltsteigerung um einen Prozentpunkt	3,2
bei Veränderung der Zahl der Pflichtbeitragszahlenden um einen Prozentpunkt	2,8
bei Veränderung der Zahl der Pflichtbeitragszahlenden um 100.000	0,7
Veränderung der Ausgaben	- in Mrd. EUR -
bei Veränderung der Rentenanpassung um einen Prozentpunkt ¹⁾	
im ersten Jahr	2,0
in den Folgejahren	4,0
bei Veränderung des Beitragssatzes zur KV um einen Prozentpunkt	1,8
Nachhaltigkeitsrücklage	- in Mrd. EUR -
Nachhaltigkeitsrücklage am Jahresende	41,3
Mindestnachhaltigkeitsrücklage (0,2 Monatsausgaben)	6,0
Bundeszuschüsse	- in Mrd. EUR -
Bundeszuschuss	61,1
zusätzlicher Bundeszuschuss	15,7
Erhöhungsbetrag zum zusätzlichen Bundeszuschuss	16,4
Bundeszuschüsse gesamt	93,2
Bundesmittel	- in Mrd. EUR -
Bundeszuschüsse gesamt	93,2
Beiträge für Zeiten der Kindererziehung	19,2
Erstattungen nach AAÜG, §§ 290a, 291a SGB VI	6,3
Defizitausgleich in der knappschaftlichen Rentenversicherung	4,8
Bundesmittel gesamt	123,4

¹⁾ stichjahresbezogene Werte, Wirkungen auf Folgejahre sind nicht berücksichtigt